

Pressemitteilung vom 19. Juni 2019 des Unternehmerverbandes Niederschlesien e.V.

Der Unternehmerverband Niederschlesien e.V. lud gemeinsam mit der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien und den Allgemeinen Unternehmerverbänden Görlitz und Umgebung e.V. sowie Zittau und Umgebung e.V. am 19.06.2019 zum 26. Mal zu dem traditionellen Nieskyer Wirtschaftsgespräch ins Bürgerhaus Niesky ein. Zu den Höhepunkten des Abends zählte der Vortrag von **Jörg Hawlitzeck** zum Thema „**Das Zukunfts-Mindset. Strategien, um auch morgen noch im Spiel zu sein.**“

Bei den über 250 Gästen – darunter viele Unternehmer und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens unserer Region – fanden seine Ausführungen großes Interesse.

Im Rahmen des diesjährigen Wirtschaftsgesprächs verlieh der Unternehmerverband Niederschlesien e.V. den **21. Niederschlesischen Unternehmerpreis** an ein verdienstvolles Unternehmen der Stadt Rothenburg. Die Auszeichnung erhielt in diesem Jahr die Firma **Lausitz Elaste GmbH**. Der Geschäftsführer Ulrich Dedeleit nahm den 21. Unternehmerpreis und einen Scheck in Höhe von 1.000 EURO entgegen.

Nachfolgend einige Informationen über dieses Unternehmen:

Mitte 1991 gründete Ulrich Dedeleit das Unternehmen Lausitz Elaste GmbH. Damit setzt er die Tradition der Produktion und des Vertrieb technischer Gummiwaren, die früher im PEKA Gummiwerk Niesky hergestellt wurden, fort. Das Unternehmen startete mit 11 Mitarbeitern. Derzeit arbeiten 67 Mitarbeiter und 16 Leiharbeiter bei Lausitz Elaste in Rothenburg.

Die Produktpalette umfasst heute Formartikel, Gummi-Metall-Verbindungen, Profile und Rahmen. Diese werden u.a. für die Automobilindustrie, den Schienenfahrzeugbau, die Amaturendindustrie sowie für Großhändler von Haushaltswaren hergestellt und in viele Länder der Welt geliefert. Das Unternehmen hat sich über die Jahre kontinuierlich entwickelt. Durch die ständige bauliche und technische Erweiterung wurden immer neue Produktionskapazitäten geschaffen. Mit hohem Fachwissen und unternehmerischen Geschick gelang es der Geschäftsleitung, hervorragend Wissenschaft und Technik zu kombinieren. Neben der ständigen Lehrlingsausbildung pflegt Lausitz Elaste seit Jahren eine enge Zusammenarbeit mit der Hochschule Görlitz/ Zittau und der BA Bautzen. Dadurch kann auch der eigene ingenieurtechnische Nachwuchs gesichert werden.

Die Produktion der Firma selbst ist sehr energieintensiv. Ein Teil des Bedarfes kann seit Kurzem durch den Einsatz erneuerbarer Energien aus der eigenen Solaranlage und durch die Wärmerückgewinnung aus den Produktionsprozessen gedeckt werden.